



üK 1

Fotomedienfachfrau
Fotomedienfachmann

1. Lehrjahr

INHALT

1. Tag Auftragsannahme und Kameragrundlagen
2. Tag Erfassen und verarbeiten audiovisueller Daten
3. Tag Verkaufsgrundlagen
4. Tag Erfassen und verarbeiten audiovisueller Daten - Studiogrundlagen

KURSDOKUMENTATION

Die Lernenden sollen während der gesamten üK die praktischen Arbeiten (making of) sowie die zusammengetragenen Informationen festhalten und das erworbene Wissen in ihrer Lerndokumentation notieren. Es kann hierzu das persönliche Smartphone oder eine persönliche Kamera verwendet werden.

RECHTSÜBERTRAGUNG

Der/die Lernende erklärt sich einverstanden, dass imagingswiss - der Fotoverband für die von ihm gestellten Aufgaben, alle Foto- und Filmaufnahmen in unveränderter oder in geänderter Form veröffentlichen oder an Dritte weitergeben kann.

Der/die Lernende erklärt weiterhin, dass es im Falle einer Veröffentlichung keine Ansprüche stellt.

Der Verband setzt von allen, auf den Bildern deutlich erkennbaren Personen voraus, dass Sie als Fotograf das Recht zur Veröffentlichung eingeholt haben.

Die auf imagingswiss.ch veröffentlichten Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten auch für die überbetrieblichen Kurse.

imagingswiss - der Fotoverband

Zeichnet sich verantwortlich für die Kommunikation mit dem Bund (SBFI) und den Kantonen und hat die Aufsicht über die überbetrieblichen Kurse in der Kurskommission.

Er erarbeitet Reglemente und ist zuständig für das Rahmenprogramm.

Kontaktdaten unter www.imagingswiss.ch

Name und Vorname:

Lehrbetrieb:



1. Tag Auftragsannahme und Kameragrundlagen



KURSPROGRAMM

- 09:15 Kameragrundlagen, Kamerahaltung und Technik
Foto Walk - das Gelernte in der Praxis ausprobieren
- 12:15 Mittagessen (im Kurs inbegriffen)
- 13:00 Datenübernahme und Bildoptimierung in Kurzform
Gestaltungsgrundlagen beim Fotografieren
Aufgaben im Fotoparcours lösen und Daten sichern
Kundenauftrag entgegennehmen
- 17:15 Schlussrunde und Besprechung nächster Tag
- 17:30 Ende des 1. Kurstages

LERNZIELE

Eigene Kamera kennenlernen und das dazugehörige Grundwissen in praktischer Übungen anwenden.
Bridge, RAW Konverter und Photoshop Werkzeuge kennen

MITBRINGEN AUF DEN 1. KURSTAG

Funktionstüchtige, aktuelle Systemkamera (DSLM oder DSLR)
Qualitativ hochwertige Objektiv(e) im Bereich von 24 - 200 mm (bez. Kleinbild)
Speicherkarten, passendes Lesegerät, Zusatzakku und Ladegerät, Fototasche
USB Stick mit mindestens 32 GB freiem Speicher
Eigener Laptop* mit Netzteil Adobe Bridge und Photoshop, sowie eine Maus
e-book „die grosse Fotoschule“, Notiz und Schreibmaterial

* Falls kein geeigneter Laptop vorhanden ist, kann beim Verband eine Woche vor Kursbeginn, ein Gerät vorbestellt werden.

Leistungsziele gemäss BiVo 2022

b3.3 Aufnahmen gemäss Konzept und Gestaltung auftragsbezogen durchführen (K3)

b4.1 Die Kamerafunktion der Situation entsprechend vor Ort einstellen (K3)

2. Tag Erfassen und verarbeiten audiovisueller Daten



KURSPROGRAMM

- 09:15 Kursbeginn und Organisation
Konzeptionelle Grundgedanken für einen Fotoauftrag
- Reportage zu einem vorgegebenen Thema
Repetition Datenworkflow und Bildoptimierungen
- 12:15 Mittagessen (im Kurs inbegriffen)
- 13:00 Bilder bearbeiten und Präsentation in digitaler Form
Auswerten der Reportage
- 17:15 Schlussrunde und Besprechung nächster Tag
- 17:30 Ende des 2. Kurstages

LERNZIELE

Eigene Kamera kennenlernen und das dazugehörige Grundwissen in praktischer Übungen anwenden.
Bridge, RAW Konverter und Photoshop Werkzeuge kennen

MITBRINGEN AUF DEN 2. KURSTAG

Funktionstüchtige, aktuelle Systemkamera (DSLM oder DSLR)
Qualitativ hochwertige Objektiv(e) im Bereich von 24 - 200 mm (bez. Kleinbild)
Speicherkarten, passendes Lesegerät, Zusatzakku und Ladegerät, Fototasche
USB Stick mit mindestens 32 GB freiem Speicher
Eigener Laptop* mit Netzteil Adobe Bridge und Photoshop, sowie eine Maus
e-book „die grosse Fotoschule“
persönliche üK Arbeitsblätter, Notiz und Schreibmaterial

AUFGABEN AUF DEN 2. KURSTAG

Ausdrucken der am 1. Kurstag erstellten Aufnahmen, falls dies nicht bereits im Kurs erfolgt ist und in die persönlichen üK Arbeitsblätter einkleben.
Technischen Daten (Zeit / Blende / usw.) unter den Bildern notieren.

Farbe auswählen und konzeptionelle Gedanken zur Reportage machen

* Falls kein geeigneter Laptop vorhanden ist, kann beim Verband eine Woche vor Kursbeginn, ein Gerät vorbestellt werden.

Leistungsziele gemäss BiVo 2022

- b1.4 Ein auftragsspezifisches Konzept anhand eines Praxisbeispiels erstellen (K4)
- b3.3 Aufnahmen gemäss Konzept und Gestaltung auftragsbezogen durchführen (K3)
- b4.1 Die Kamerafunktion der Situation entsprechend vor Ort einstellen (K3)
- c1.2 Daten dem Auftrag entsprechend optimieren (K3)
- d1.2 Einfaches Beratungsgespräch systematisch und selbstständig durchführen (K3)

3. Tag Verkaufsgrundlagen

KURSPROGRAMM



09:15 Kursbeginn und Organisation

Verkaufsgrundlagen
Kommunikation
Meine Wirkung als Verkäufer*in
Gespräche am Telefon

12:15 Mittagessen (im Kurs inbegriffen)

13:00 Verkäufer*innen als Problemlöser
Fragetechnik / Bedarfsanalyse
Kunden / Produktnutzen
Auftrag entgegennehmen (mit Übungen)
Herausfordernde Situationen (Reklamation etc.)
Beispiele aus dem Alltag
Fachkompetenz als Verkäufer*in aufbauen
Kundenerlebnis gestalten

17:15 Feedback-Runde

17:30 Kursende

LERNZIELE

Die Kursteilnehmer lernen die Wirkung auf die eigene Person von aussen.
Kennen und können die Bedeutung des 1. Eindrucks beschreiben.
Können sich am Telefon richtig verhalten und wissen auf was es ankommt.
Können Kundenaufträge wie Prints, Bildbearbeitungen usw. entgegennehmen.
Können korrekt mit Reklamationen umgehen.

MITBRINGEN AUF DEN 3. KURSTAG

persönliche üK Arbeitsblätter, Notiz und Schreibmaterial

Leistungsziele gemäss BiVo 2022

b1.4 Ein auftragsspezifisches Konzept anhand eines Praxisbeispiels erstellen (K4)

b3.3 Aufnahmen gemäss Konzept und Gestaltung auftragsbezogen durchführen (K3)

b4.1 Die Kamerafunktion der Situation entsprechend vor Ort einstellen (K3)

c1.2 Daten dem Auftrag entsprechend optimieren (K3)

d1.2 Einfaches Beratungsgespräch systematisch und selbstständig durchführen (K3)

4. Tag Studiogrundlagen Kurs Teil 2

KURSPROGRAMM



09:15 Kursbeginn und Organisation

Kundenauftrag für ein Portrait entgegennehmen
Studiogeräte und verschiedene Lichtformer anwenden
Umgang mit einem Modell, Posing mit praktischen Übungen

12:15 Mittagessen (im Kurs inbegriffen)

13:00 Anwendung Studiogrundlagen
Verarbeitung der Aufnahmen
Präsentation der fertigen Arbeiten

17:15 Feedback-Runde

17:30 Kursende

LERNZIELE

Das Studioliicht mit all seinen Lichtvarianten kennen lernen.
Praktisches Arbeiten im Business, Portrait- und Beautyportrait-Bereich.
Verschiedene Lichtformer anwenden und deren Auswirkungen kennen
Elektronische Blitze verbinden und anwenden.
Verschiedenen Aufheller anwenden
Jeder wird fotografiert – gestellte Situationen fotografieren



MITBRINGEN AN DEN 4. KURSTAG

Funktionstüchtige digitale DSLM / DSLR für den Studiogebrauch
(Bei DSLM: Sie/Er weiss wie das Live-view im Studio umgestellt wird)
Qualitativ hochwertige Objektiv(e) im Bereich von 50 - 150 mm (bez. Kleinbild)
Speicherkarten, passendes Lesegerät, Zusatzakku und Ladegerät, Fototasche
Persönlicher USB Stick mit mindestens 32 GB freiem Speicher
Eigener Laptop* mit Netzteil und geeigneter Software
(Adobe Bridge und Photoshop)
persönliche üK Arbeitsblätter, Notiz und Schreibmaterial

Requisiten (Kleider, Hut, Schminkutensilien usw.) für coole Portraitaufnahmen.
Die Teilnehmer portraituren sich gegenseitig.

Leistungsziele gemäss BiVo 2022

b3.3 Aufnahmen gemäss Konzept und Gestaltung auftragsbezogen durchführen (K3)

b3.5 Die Beleuchtungsgeräte und die Kamera bei vorgegebenen Situationen im Atelier einsetzen (K3)

c1.2 Daten dem Auftrag entsprechend optimieren (K3)

c3.3 Branchenspezifische elektronische Plattformen kennen (K2)

c3.6 Bei der Bilddatenausgabe massgebende Arbeitsschritte für die Qualitätssicherung ausführen (K3)

d1.2 Einfaches Beratungsgespräch systematisch und selbstständig durchführen (K3)

d4.6 Die richtige Präsentationsart für vorliegende Bilder auswählen (K2)